

EXT: T3M E-Mail-Marketing

Extension Key: **t3m**

Copyright 2007, Stefan Koch, <t3m@stefkoch.de>

Dieses Dokument ist unter der
"Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0 Germany License"
veröffentlicht. Die kommerzielle Nutzung ist damit erlaubt.
Siehe <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/>
Der Inhalt dieses Dokuments bezieht sich auf TYPO3
- einem GNU/GPL CMS/Framework erhältlich unter <http://www.typo3.com>

Letzte Änderung des Dokuments: 2007-02-26

Version von T3M: 0.2.3

Inhaltsverzeichnis

EXT: T3M E-Mail-Marketing	1	sr_feuser_register.....	4
Einleitung	1	tcdirectmail.....	5
Was macht die Extension?.....	1	Benutzerhandbuch/Tutorial	6
Features.....	1	Adressen.....	6
Screenshots.....	2	E-Mailings.....	12
Installation	2	Versand.....	15
Patches von tcdirectmail.....	2	Statistiken.....	16
Administration	3	Einstellungen.....	20
Sysfolder.....	3	Bekannte Probleme	21
Templates.....	3	To-Do-Liste	21
Benutzer.....	4	Changelog	21
Konfiguration	4	Abbildungsverzeichnis	22

Einleitung

Was macht die Extension?

Die Extension heißt "T3M E-Mail-Marketing" und wird mit T3M abgekürzt.

Mit T3M ist es möglich, einzelne E-Mailings, Newsletter und E-Mail-Marketingkampagnen zu verschicken, Zielgruppen zu verwalten sowie den Erfolg von E-Mailings zu analysieren.

T3M basiert auf den Extensions sr_feuser_register, rs_userimp, date2cal, tcdirectmail und pbimagegraph.

T3M teilt sich in die 5 Submodule "Adressen", "E-Mailings", "Versand", "Statistiken" und "Einstellungen" auf.

Features

- Intuitive Struktur
- Integriert "best of breed"-Extensions
- Personalisierbare Anrede
- Dynamische Zielgruppendefinitionen mit verschiedenen Kriterien
- 3 verschiedene E-Mailing Typen: Newsletter, Einzel-Mailings, Kampagnen
- Automatisches Versenden
- Bounce handling
- Benutzer- und E-Mail-Statistiken
- Anti-Spam-Check

Screenshots

Nach der Installation von T3M und der Einrichtung eines Benutzers sind über das Backend folgende Module erreichbar:

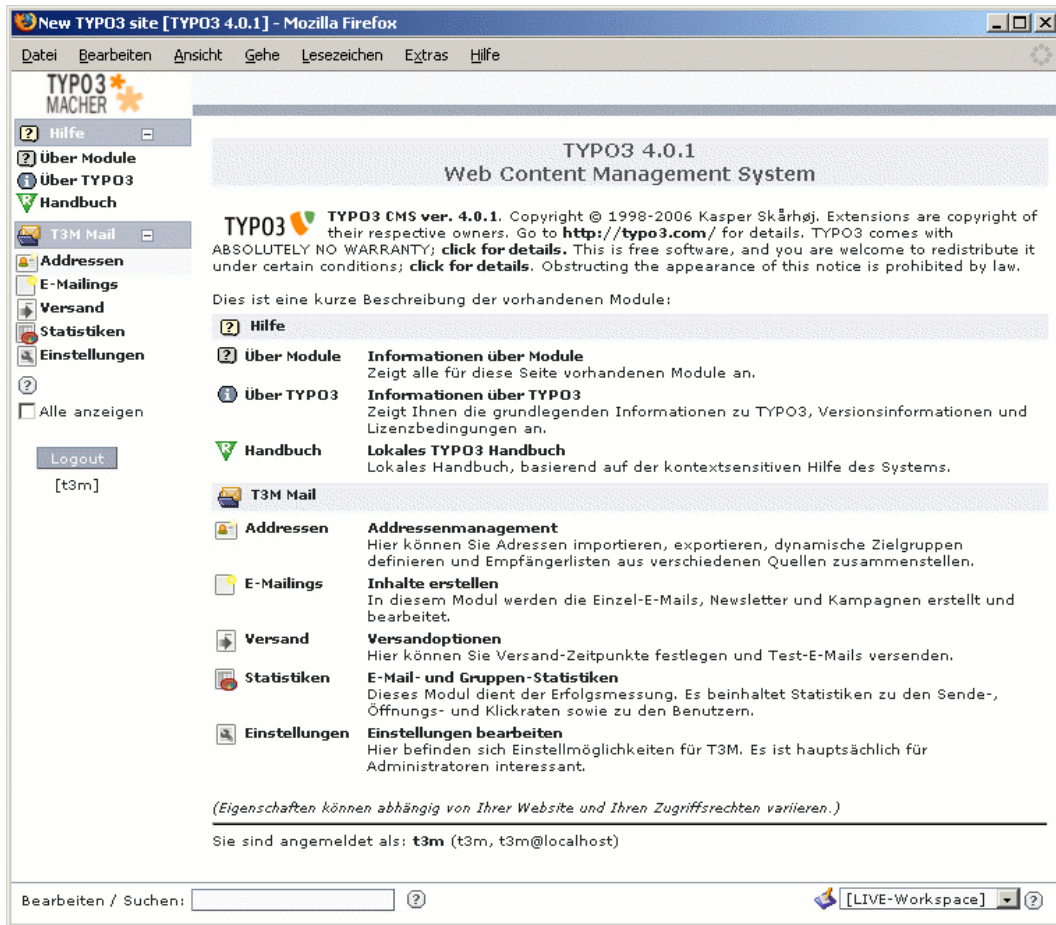


Illustration 1: Submodule

Weitere Screenshots folgen in dem jeweiligen Abschnitt der Submodule.

Installation

Installiert wird die Extension wie üblich über den Extension Manager.

Danach befindet sich ein neues Modul mit Namen "T3M Mail" unter den bereits bekannten Modulen "Web", "Tools" usw., das für die Backendbenutzer freigeschaltet werden kann.

Patchen von tcdirectmail

Damit die personalisierten E-Mails möglich werden bzw. die individuelle Anrede in die E-Mails eingebaut werden kann ist folgende Datei der tcdirectmail-Installation zu patchen bzw. gegen die mitgelieferte php-Klasse zu ersetzen:

Kopieren Sie die geänderte Datei "typo3conf/ext/t3m/res/tcdirectmail/class.tcdirectmail_tools.php" in das Verzeichnis "typo3conf/ext/tcdirectmail".

Wenn Sie auf dieses Feature verzichten können brauchen Sie diesen Patch nicht anzuwenden.

In dem Ordner "typo3conf/ext/t3m/res/tcdirectmail" finden sich noch eine Reihe weiterer Verbesserungen des Quelltextes, die Sie ebenfalls in das Verzeichnis kopieren können.

Administration

Sysfolder

Der Übersicht halber werden für verschiedene Objekte jeweils eigene Sysfolder verwendet. So z.B. Für die E-Mailings, die angemeldeten Benutzer, die Kampagnen, Anreden, Zielgruppen usw.

Der folgende Screenshot zeigt die verwendeten Sysfolder im Page-Tree.

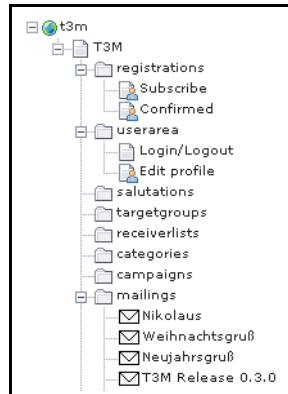


Illustration 2: Sysfolder

Diese Sysfolder können alle vom Administrator per Klick im Menü "Einstellungen" angelegt werden. Die Extension T3M weiß dann über diese Sysfolder bescheid.

Alternativ können die Ordner manuell angelegt oder andere wiederverwendet werden. Dann müssen lediglich in den Extension-Einstellungen von T3M die UIDs dieser Sysfolder eingestellt werden.

Templates

Für den Sysfolder, der die E-Mailings beinhaltet muss ein Template angelegt werden, damit die erstellten E-Mailings im Browser angezeigt und von tcdirectmail als E-Mails verarbeitet werden können.

Nach dem Einrichten des TYPO3-HTML-Templates können die Benutzer des T3M-Systems eine Vorschau des E-Mailings im Browser betrachten. Zur Erleichterung der Einrichtung wird eine sehr einfache HTML-Datei mitgeliefert, welche die Inhalte zentriert anordnet. Folgende Grafik zeigt, wie ein mit diesem Beispiel-Template angelegter Newsletter aussieht.

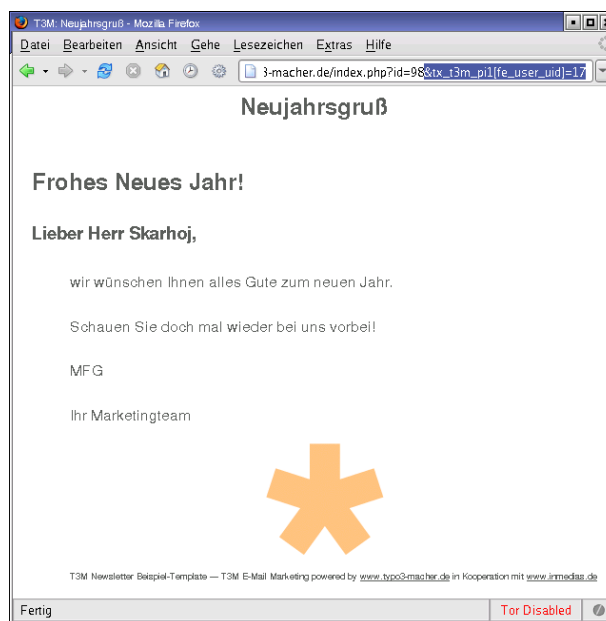


Illustration 3: Beispiel-Template und Beispiel für personalisierte Anrede

Der Screenshot zeigt ebenfalls die Funktionsweise einer personalisierten Anrede, denn der Name des Benutzers wurde in

die Seite eingebaut.

Benutzer

Das Freischalten bzw. Einrichten von (Backend-)Benutzern für T3M kann einerseits über das TYPO3-Modul "Tools" - "Benutzer" erfolgen.

Eine weitere Möglichkeit ist der Unterpunkt "Setup" unter dem Einstellungen-Submodul von T3M. Dort lassen sich über einen Button drei typische Benutzergruppen mit jeweils einem Benutzer und den passenden Rechten erstellen. Diese sind:

- Administrator: Hat Zugriff auf rs_userimp und alle T3M-Module
- Controller: Hat nur Zugriff auf das Statistik-Submodul
- Autor: Hat Zugriff auf E-Mailings- und das Versand-Submodul

Natürlich können diese Rollen nachher angepasst werden. Der Button dient nur der Vereinfachung bei der Einrichtung.

Konfiguration

Nach der Installation von T3M sind die notwendigen Extensions installiert und ggf. gepatched.

Die Extensions sr_feuser_register und tcdirectmail müssen jedoch noch eingerichtet werden.

sr_feuser_register

Möchten Sie T3M nur mit vorhandenen Daten, z. B. einer CSV-Datei mit E-Mail-Adressen einsetzen, können Sie die Einrichtung von sr_feuser_register überspringen.

Verwenden Sie diese Extension bereits, so besteht möglicherweise gar kein Anpassungsbedarf.

Damit sich Besucher der Webseite für einen Newsletter anmelden können und dann für die E-Mailings als Empfänger zur Verfügung stehen, ist die Extension sr_feuser_register zu konfigurieren.

Die Extension implementiert den sog. Double-Opt-In-Prozess, der aus folgenden Schritten besteht:

- Der Besucher füllt ein Anmeldeformular aus. Daraufhin wird er im TYPO3-System als Benutzer der Gruppe "Pending" geführt.
- Er bekommt eine E-Mail mit einem Bestätigungslink, auf den er klicken muss, um die Anmeldung abzuschliessen. Daraufhin wird der Benutzer aus der Gruppe "Pending" gelöscht und der Gruppe "Subscribed" hinzugefügt.
- Der Benutzer kann sich dann einloggen und sein Profil bearbeiten.

Damit die Autoren Zugriff auf die Steuerung dieses Prozesses bzw. auf die Gestaltung des Anmeldeformulars und der Bestätigungsmails haben und damit T3M weiss, welche Benutzergruppen die Benutzer enthält, müssen Sie folgende Konstanten in dem TypoScript-Root-Template richtig setzen:

```
plugin.tx_srfeuserregister_pil {
    file.templateFile = fileadmin/t3m/tx_srfeuserregister_pil_css_tmpl.html
    pid = 1
    registerPID = 2
    loginPID = 3
    editPID = 4
    confirmPID = 5
    userGroupUponRegistration = 1
    userGroupAfterConfirmation = 2
}
```

Als Werte geben Sie hier die von Ihnen benutzten Seiten bzw. Gruppen an.

Möchten Sie die Interessens-Kategorien von T3M verwenden, definieren Sie folgendes TypoScript:

```
plugin.tx_srfeuserregister_pi1 {
    extraLabels = tx_t3m_categories
    create.evalValues.tx_t3m_categories =
        _LOCAL_LANG.default.tx_t3m_categories = Interessenskategorien
        _LOCAL_LANG.default.missing_tx_t3m_categories = Bitte geben Sie Ihre Interessen an!
    parseValues.tx_t3m_categories = multiple
}
```

Als weiterer Parameter ist hier "useShortUrls = 1" zu empfehlen.

Damit nicht gleich zu Beginn, d.h. während der Anmeldung vom Benutzer alle Daten abgefragt werden, diese aber später zur Vervollständigung durch den Benutzer zur Verfügung stehen sollen, müssen Sie 2 weitere, unterschiedliche Templates definieren.

Dafür legen Sie einen Sysfolder an, in dem die Seite mit dem Anmeldeformular platziert wird (registerPID) und einen Sysfolder, in dem die Editier-Seite (editPID) hinterlegt wird.

Für beide Sysfolder legen Sie dann Templates an und definieren in deren Konstanten-Bereichen z.B. folgendes:

TypoScript vom Anmeldeformular-Template:

```
plugin.tx_srfeuserregister_pi1 {
    requiredFields = username,password,email
    formFields = gender,username,password,email
}
```

TypoScript vom Profil-Editier-Template:

```
plugin.tx_srfeuserregister_pi1 {
    requiredFields = first_name,last_name,gender,date_of_birth,username,password,email
    formFields = username, password, gender, first_name, last_name, status, date_of_birth, email,
    address, city, zone, static_info_country, zip, telephone, fax, language, title, company, www,
    tx_t3m_categories, module_sys_dmail_html, module_sys_dmail_category, image, comments, disable
}
```

Dadurch wird im Anmeldeformular nur Geschlecht, Benutzername, Passwort und E-Mail angezeigt, loggt sich der Benutzer aber später ein, wird ihm das gesamte Formular präsentiert und er muss zusätzliche Daten angeben.

tcdirectmail

Damit die E-Mails automatisch versendet werden können ist auf dem Linux-System ein Cronjob einzurichten, der jede Minute über den Aufruf eines PHP-Scriptes überprüft, ob der Zeitpunkt des Versands gekommen ist.

Loggen Sie sich in der Bash des Servers ein und fügen per "crontab -e" einen Eintrag hinzu oder beauftragen einen Administrator damit.

Für die automatische Überprüfung nach Bounce-E-Mails ist ebenfalls die Einrichtung eines Cronjobs notwendig.

Unter "Einstellungen" - "System" finden Sie die Pfade der aufzurufenden Skripte.

Für weitere Einstellungen und Probleme beim Versand schauen Sie bitte in der Anleitung von tcdirectmail nach.

Benutzerhandbuch/Tutorial

In diesem Kapitel werden die einzelnen Module vorgestellt.

An einigen Stellen wird die Vorgehensweise erläutert bzw. es werden Hinweise zur die Benutzung der einzelnen Module gegeben.

Adressen

Das Adressen-Modul dient dem Importieren, Anlegen, Bearbeiten, Gruppieren, Verwalten und Exportieren von Adressen.

Import

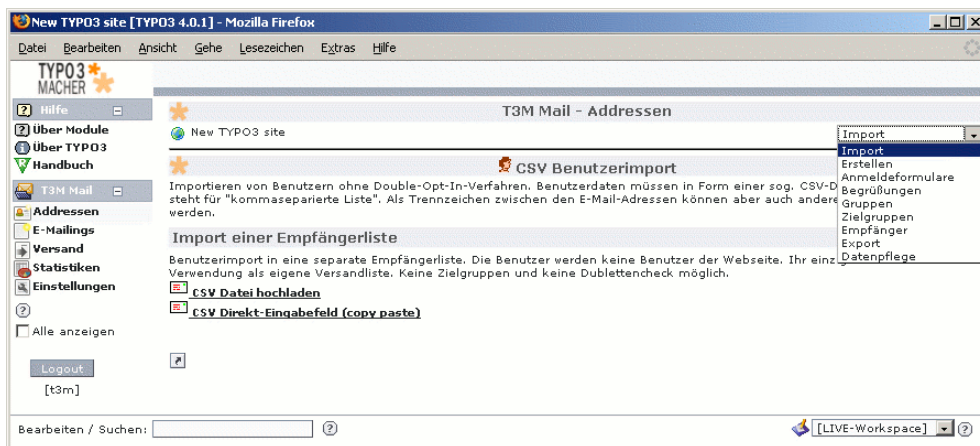


Illustration 4: Submodul "Adressen" – Menü – Punkt "Import"

Die beiden im Screenshot zu sehenden Optionen erlauben das Importieren von Empfängern und das Verwenden der Daten als Empfängerliste. Das einzig relevante Feld in dem folgenden Dialog ist das E-Mail-Feld. Andere Eigenschaften der Empfänger werden z. zt. von tcdirectmail nicht weiterverwendet.

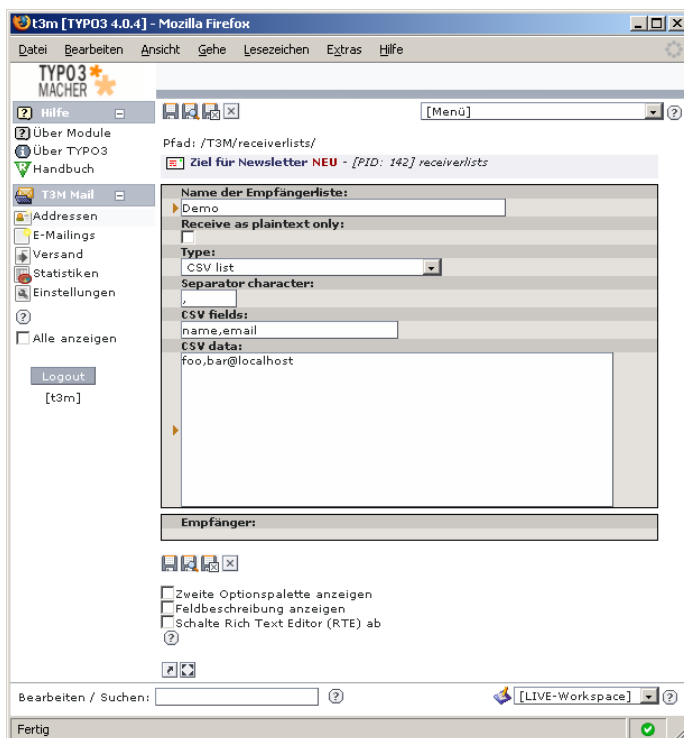


Illustration 5: Submodul "Adressen" – Punkt "Import" - Auswahl "CSV-Direkteingabe"

Vorteil der Methode: direkte Weiterverwendbarkeit der Daten in dem nächsten Modul "E-Mailings", schnelle Eingabe

Nachteil der Methode: fehlende Möglichkeit der Verwendung in Zielgruppen und personalisierter Anrede

Aufgrund von Sicherheitseinstellungen von TYPO3 dürfen die sog. Frontend-Benutzer, d. h. diejenigen, die sich auf der Webseite einloggen und ihr Profil bearbeiten können und damit als Mitglieder von Zielgruppen verwendet werden können, nur von Administratoren als CSV-Datei importiert werden. Sind Sie ein Administrator der TYPO3-Seite, erhalten Sie auf dieser Seite einen zusätzlichen Link zu der Extension rs_userimp.

Mit ihr lassen sich sehr gezielt einzelne Felder der Datenbank zu den Feldern aus der CSV-Datei zuordnen ("mappen") und die Benutzer auch in Zielgruppen und für die personalisierte Anrede weiterverwenden. Dieses Mapping muss jedoch erst einmal vom Administrator festgelegt werden. Die Speicherung eines Mapping-Profiles ist zwar möglich, es werden von der Extension aber keine Mappings für Outlook-Export-Dateien o.ä. angeboten. Bitte sehen Sie in der Anleitung von rs_userimp nach, wie der Importprozess funktioniert.

Erstellen

Hier können einzeln neue Benutzer erstellt werden. Der neue Benutzer wird dann der Gruppe der angemeldeten Benutzer hinzugefügt.

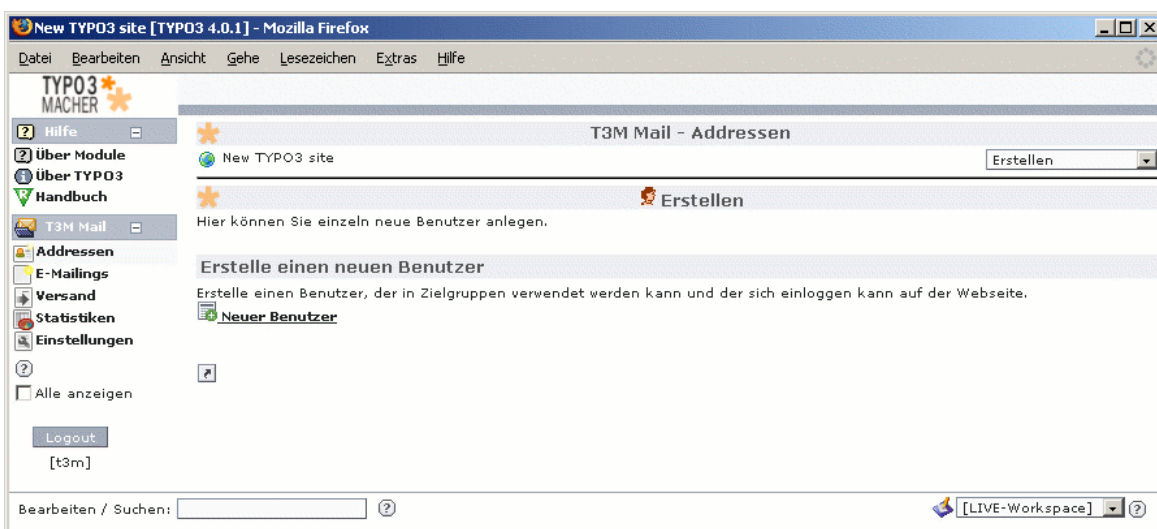


Illustration 6: Submodul "Adressen" – Punkt "Erstellen"

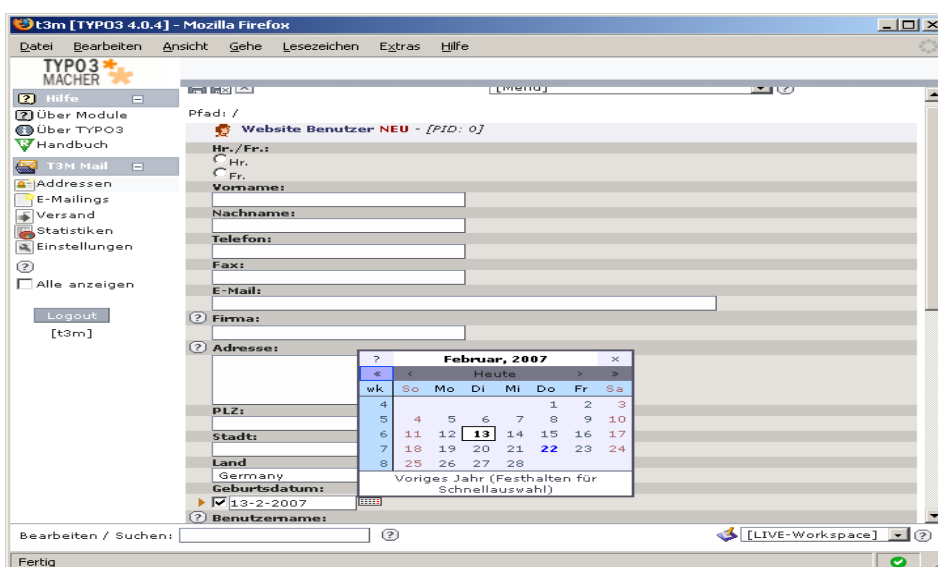


Illustration 7: Submodul "Adressen" – Punkt "Erstellen" - Beispiel

Anmeldeformulare

Ist die Extension `sr_feuser_register` richtig eingerichtet und die entsprechenden Werte bei T3M eingestellt, sehen Sie unter dem Punkt Anmeldeformulare die wichtigsten Seiten aufgelistet:

The screenshot shows the TYPO3 T3M Mail administration interface in a Mozilla Firefox browser window. The page title is "T3M Mail - Adressen". The left sidebar contains navigation options: Hilfe, Über Module, Über TYPO3, Handbuch, T3M Mail, Adressen, E-Mailings, Versand, Statistiken, and Einstellungen. The main content area is titled "Anmeldeformulare" and contains several sections:

- Anmeldeprozess:** A description of the double-opt-in process and a link to the extension documentation.
- Template für das Anmeldeformular:** A table with one entry: "fileadmin/t3m/tx_srfeuserregister_pi1_css_tmpl.html".
- Anmeldeseite:** A description of the registration page and a list of form fields: "gender, username, password, email". It includes a table for "Subscribe" with one entry: "Subscribe to our newsletter / T3M newsletter".
- Bestätigungsseite des Anmeldeprozesses:** A description of the confirmation page and a table with one entry: "Confirmed / confirmation text".
- Frontend User Login Seite:** A description of the login page and a table with three entries: "Login/Logout", "Frontend Login", "Edit Profile", and "T3M Login".
- Bearbeitungsseite für das Profil:** A description of the profile editing page and a table with one entry: "Profileedit / Profil Bearbeiten Formula".

At the bottom of the page, there is a search bar and a "[LIVE-Work space]" indicator.

Illustration 8: Submodul "Adressen" – Punkt "Anmeldeformulare"

Begrüßungen

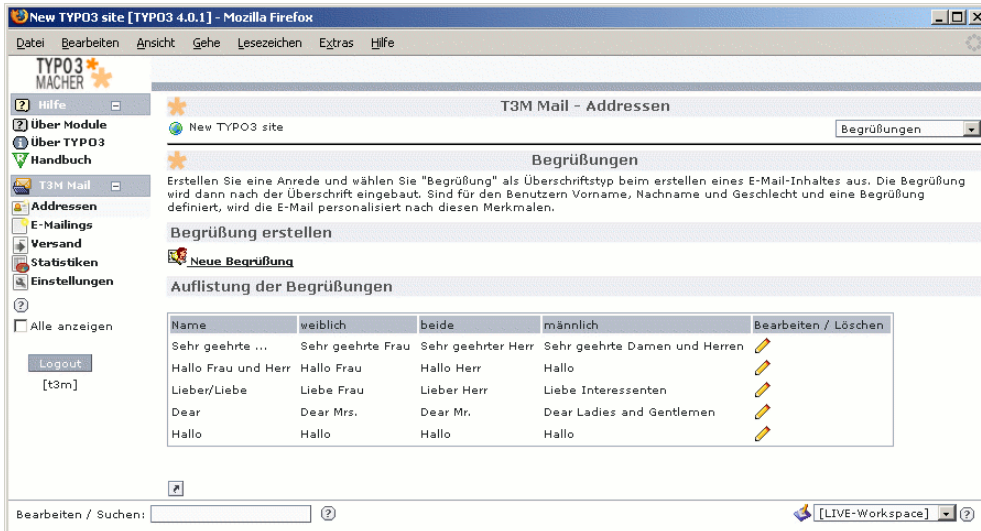


Illustration 9: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Begrüßungen“

Hier können Sie einstellen, welche Begrüßungsformen für die E-Mails vorhanden sein sollen.

Die in dem Screenshot abgebildeten Anreden sind die bereits mitgelieferten, Sie können aber auch neue hinzufügen.

Für jeden angemeldeten Benutzer kann auf dessen Eigenschaftsseite der Begrüßungstyp festgelegt werden. Bearbeiten Sie einen Benutzer und wählen Sie die passende Begrüßung. Standardmäßig wird die erste Begrüßung gewählt, hier "Sehr geehrter Herr ...".

Die Begrüßung wird später bei dem Anlegen eines Inhaltelementes als besondere Form einer Überschrift in das E-Mailing eingebaut. Hierfür fügen Sie ein Textelement oder ein Überschrifts-Element in einem E-Mailing ein und wählen unter Überschriftstyp "Anrede" aus.

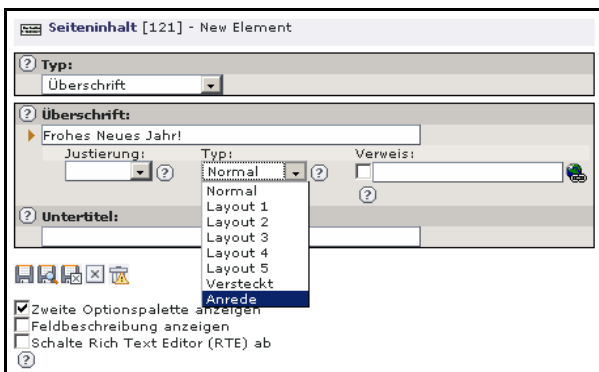


Illustration 10: Submodul "E-Mailings" - Anwendungsbeispiel „Begrüßungen“

Wird so ein Überschrift erstellt, das Überschriftsfeld kann übrigens auch leer sein, so wird direkt nach dem die Anrede eingesetzt. Das Ergebnis war bereits in Illustration 3 zu sehen.

Gruppen

Unter dem Punkt Gruppen können Sie die Gruppen und die darin befindlichen Benutzer bearbeiten.

Die verfügbaren Gruppen sind "Angemeldete Benutzer", "Pending", "Testgruppe", "Softbounces", "Hardbounces" und "Blockierte Benutzer (Robinsonliste)".

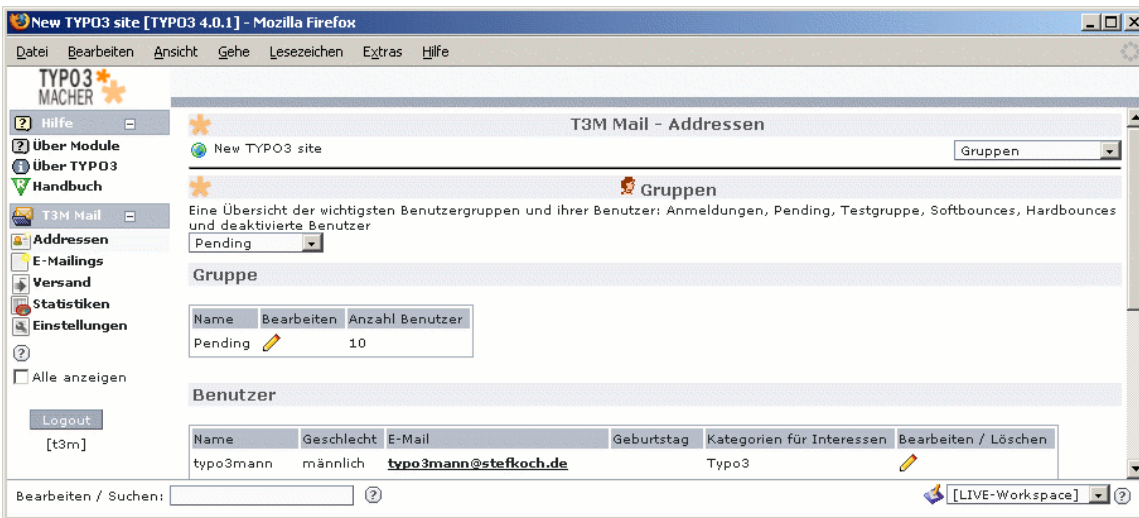


Illustration 11: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Gruppen“

Zielgruppen

Unter dem Punkt „Zielgruppen“ können Sie Profile anlegen, mit denen Benutzer erfasst werden sollen, die bestimmten Kriterien entsprechen. Es sind dynamische Listen, d. h. die Datenbank wird nach Benutzern durchsucht, die den Kriterien entsprechen und nicht der Benutzergruppe "Blocked (Robinsonliste)" oder "Pending" angehören. Je mehr Angaben hier gemacht werden, desto weiter schränkt sich die Auswahl ein.

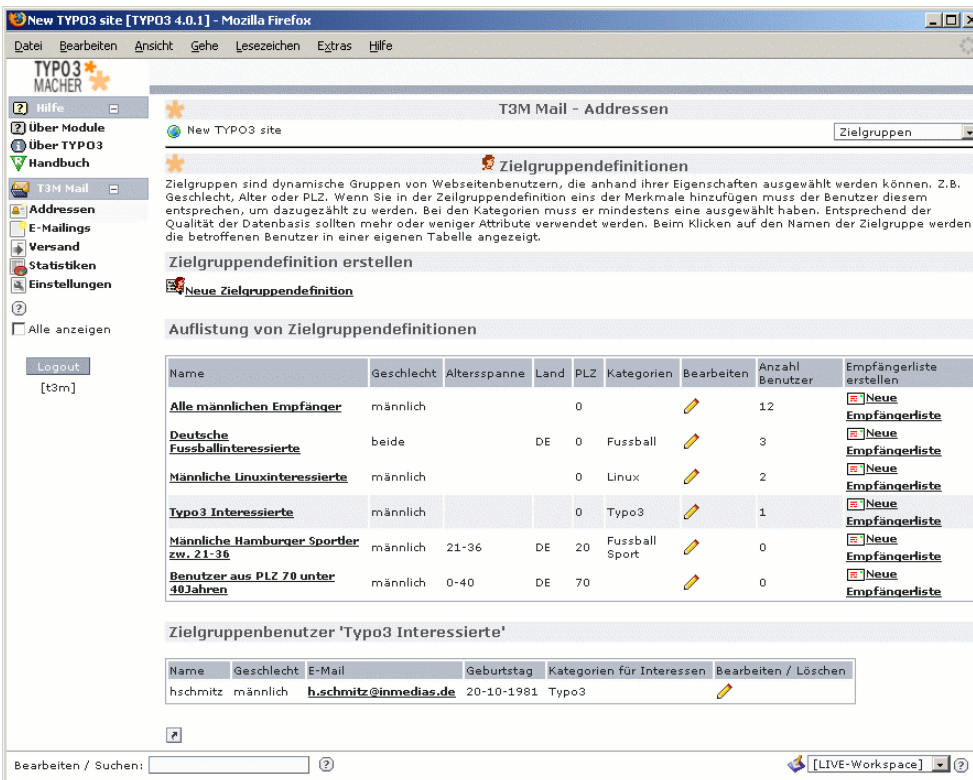


Illustration 12: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Zielgruppen“

Wie im Screenshot zu erkennen ist, befinden sich keine Benutzer im Demo-System, die der Altersgruppe 21-36 entsprechen, männlich sind, aus dem PLZ-Bereich 20* stammen und sowohl Fußball als auch Sport als Interessen angegeben haben.

Wurde eine Zielgruppe definiert, so muss sie zur Verwendung in einem E-Mailing vorbereitet werden, indem sie zu einer Empfängerliste hinzugefügt wird. Da die Flexibilität des Zielgruppensystems von „tcdirectmail“ beibehalten werden sollte, wurde die o.g. Möglichkeit, eine Zielgruppe zu definieren, als neuer Typ einer Empfängerliste definiert. Damit bleiben die Zielgruppentypen „Backend-Benutzer“, „CSV“, „tt_address“, usw. erhalten und ebenfalls nutzbar.

Klicken Sie auf eine Zielgruppe, so erscheint unten eine Liste der betroffenen Benutzer mit ihren wichtigsten Daten.

Empfänger

Unter dem Menüpunkt „Empfänger“ sind sowohl die per CSV-Datei importierten Benutzer als auch die über eine dynamische Zielgruppe erfassten Benutzer aufgelistet.

Die weiteren tcdirectmail-spezifischen Typen an Empfängerlisten sind ebenfalls hierüber verfügbar, sofern man sie benutzen möchte.

Titel	Typ	Anzahl Benutzer	Bearbeiten / Löschen
Seite mit Frontendbenutzern	Frontend Benutzer von Seiten	22	[Icon]
Alle männlichen Empfänger	T3M Zielgruppe	11	[Icon]
Alle angemeldeten Benutzer	Frontend Gruppen	6	[Icon]
Testbenutzer Frontend	Frontend Gruppen	4	[Icon]
Test 2 T3M targetgroups	T3M Zielgruppe	3	[Icon]
Lammenett	CSV Liste	3	[Icon]
Linux-Interessierte	T3M Zielgruppe	2	[Icon]
Backend-Admins	Backend Benutzer	2	[Icon]
Testbenutzer Backend	Backend Benutzer	1	[Icon]
Schmitz	CSV Liste	1	[Icon]
Typo3 Interessierte	T3M Zielgruppe	1	[Icon]
Alle weiblichen Empfänger	T3M Zielgruppe	0	[Icon]
Test CSV URL	CSV URL	n.a.	[Icon]
Test CSV file	CSV Datei	n.a.	[Icon]

Illustration 13: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Empfänger“

Klickt man auf eine Empfängerliste mit einem unterstützten Typ, so werden unter der Liste die jeweils betroffenen Benutzerdaten in einer Tabelle angezeigt.

Export

Unter dem Menüpunkt Export können Sie eine Liste der angemeldeten und „pending“ Benutzer als CSV-Datei herunterladen.

Datenpflege

Hier werden diejenigen Benutzer aufgelistet, für die keine E-Mail-Adresse vorhanden ist.

E-Mailings

Neue E-Mail

Wurden Empfänger importiert und einer Versandliste hinzugefügt, so kann für diese im ersten Menüpunkt von „E-Mailings“ ein E-Mailing erstellt werden.

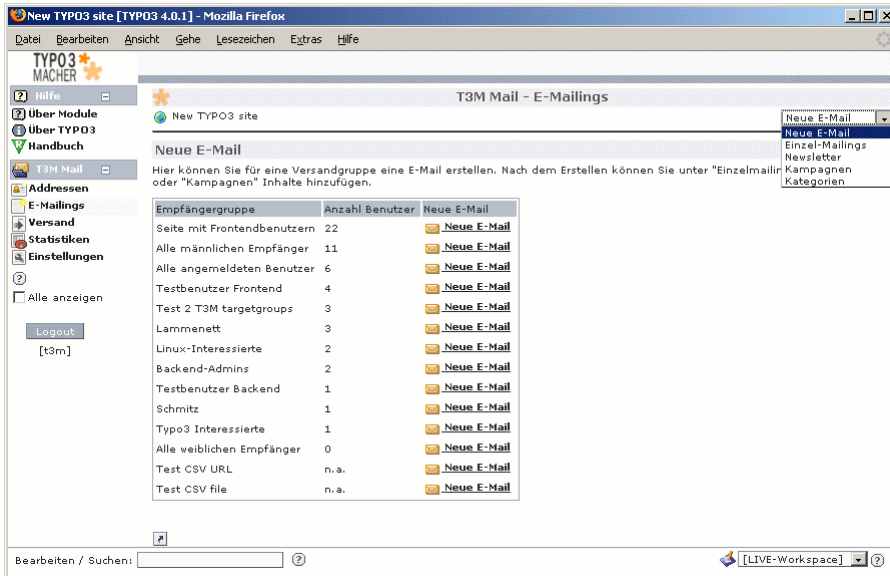


Illustration 14: Submodul "E-Mailings" – Menüpunkt "Neue E-Mail"

Sie können festlegen, ob es ein Einzelmailing, ein Newsletter oder ein Kampagnen-E-Mailing sein soll.

- Wenn Sie weder ein Wiederholungsintervall, noch eine Kampagne angeben, so handelt es sich um ein Einzelmailing, d. h. es wird nur einmal versandt. Ein Einzelmailing kann z. B. dazu benutzt werden, Kunden auf eine Messe einzuladen.
- Geben Sie ein Wiederholungsintervall an, so taucht das E-Mailing unter "Newsletter" auf. Es kann festgelegt werden, ob das E-Mailing täglich, wöchentlich, alle 2 Wochen, monatlich, quartalsweise, halbjährlich oder jährlich versandt werden soll.
- Weisen Sie eine Kampagne zu, so wird das Mailing unter dem Kampagnen-Modul unter der betreffenden Kampagne aufgeführt. Eine Kampagne dient z. B. dazu, eine Serie an E-Mailings zu erstellen, die thematisch zusammengehören. Z. B. kann als Aufgabe einer Kampagne das längerfristige Bewerben einer neuen Filiale oder einer neuen Produktgruppe sein. Denkbar wären dann z. B. ein E-Mailing für die Einführung des Produktes und ein späteres E-Mailing für Updates oder Preissenkungen.

Durch Angabe eines Wiederholungsintervalles oder einer Kampagne entscheidet sich also, in welchem entsprechenden Menüpunkt das neu angelegte E-Mailing wiederzufinden ist. Wird beides angegeben (wovon abgeraten wird), so wird das E-Mailing unter Kampagnen aufgeführt.

Neben der Vergabe eines Namens für das E-Mailing kann hier auch bereits ein (erstes) Versanddatum angegeben werden, wie folgender Screenshot zeigt.

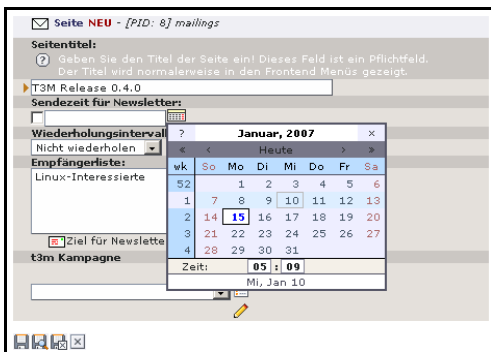


Illustration 15: Submodul "E-Mailings" – Menüpunkt "Neue E-Mail" - Option "Neue E-Mail"

Die Inhalte der E-Mailings werden dann in den jeweils folgenden Modulen angelegt und bearbeitet.

Einzel-Mailings

Folgender Screenshot zeigt den Unterpunkt „Einzel-Mailings“.

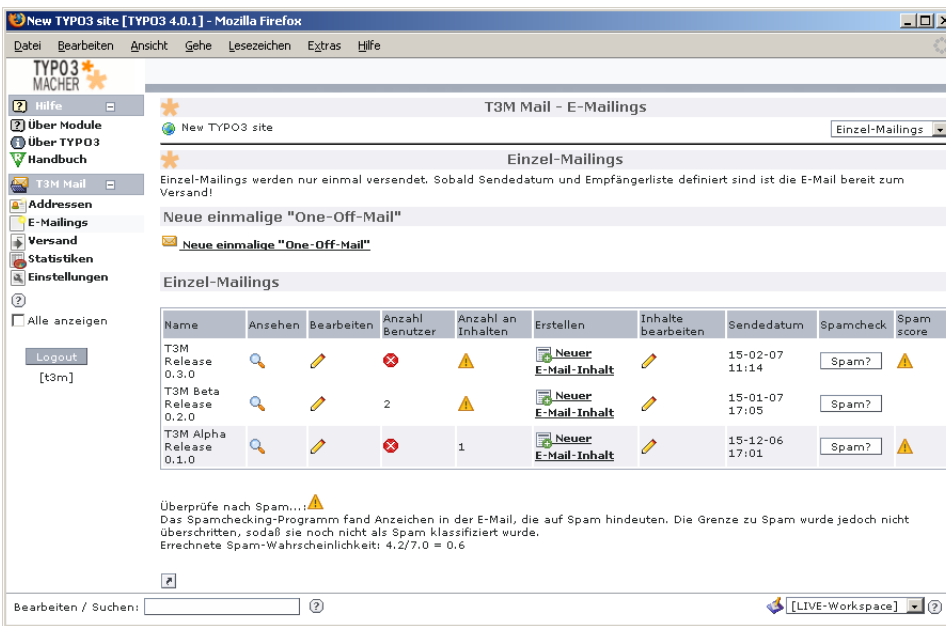


Illustration 16: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Einzel-Mailings“

Unter dem Unterpunkt Einzelmailings ist, ebenso bei "Kampagnen", eine Liste der E-Mailings zu sehen, die noch nicht versandt wurden.

Sie können hier, wie auch in dem vorangegangenen und den nächsten beiden Menüpunkten, E-Mailings erstellen.

Die wichtigsten Funktionen in diesem und den nächsten beiden Menüpunkten sind die Möglichkeiten, für die E-Mailings Inhalte zu erstellen und sie mit einem Spamcheck-Programm auf die mögliche Spamklassifizierung hin zu überprüfen.

Durch einen Klick auf "Inhalte bearbeiten" erhalten Sie die bekannte Listenansicht einer TYPO3-Seite, wie folgender Screenshot zeigt:

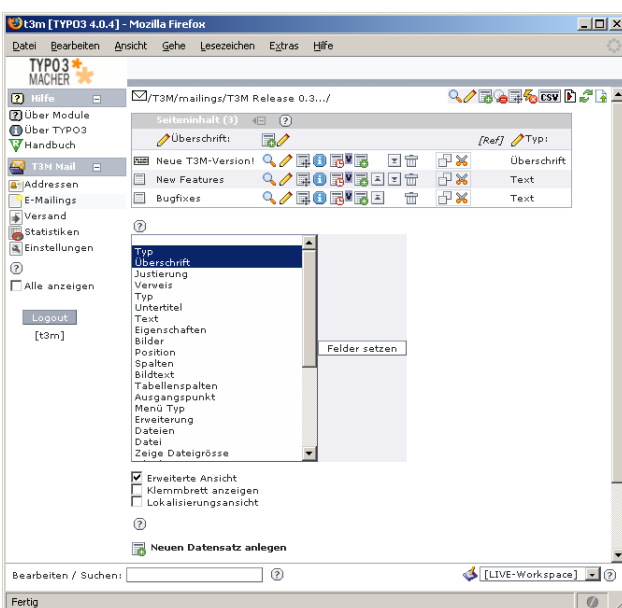


Illustration 17: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Einzel-Mailings“ - Option "Inhalte bearbeiten"

Des Weiteren ist für jedes E-Mailing direkt zu erkennen, ob bereits Inhalte angelegt und ob eine Empfängerliste sowie ein Versanddatum bestimmt wurden.

Newsletter

Da es sich bei den Newslettern um periodisch versendete E-Mailings handelt, finden Sie hier auch bereits versandte Mails wieder, da sie in abgewandelter Form z. B. im nächsten Monat wiederverwendet werden. Achtung: auch nicht veränderte Newsletter werden dann automatisch neu gesendet!

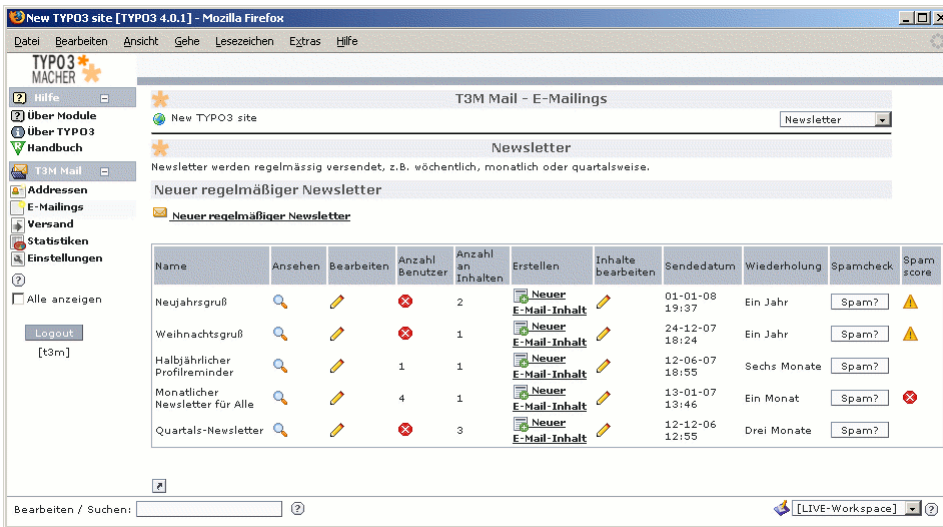


Illustration 18: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Newsletter“

Kampagnen

Kampagnen sind lediglich als eine Art der Gruppierung von Einzelmailings zu verstehen, sie tauchen aber gesondert auf. Unter dem Punkt Kampagnen können Sie ein Thema definieren und das Ziel der Kampagne beschreiben.

In der Statistik tauchen sie auch separat auf und man kann den Erfolg einzelner Kampagnen bewerten. Folgender Screenshot zeigt den Menüpunkt Kampagnen.

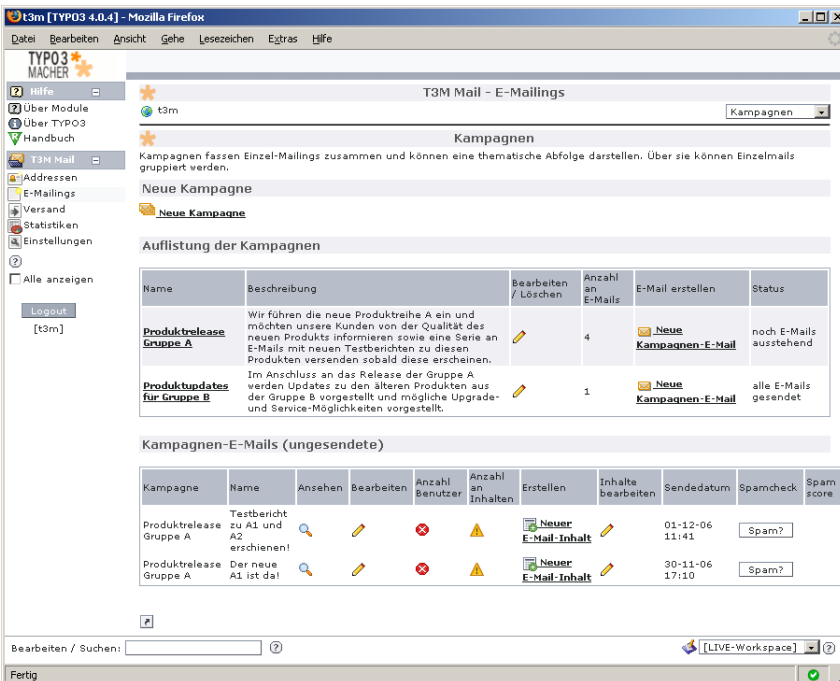


Illustration 19: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Kampagnen“

Anfangs werden hier die E-Mailings aus allen Kampagnen angezeigt. Wenn Sie dann aber auf den Namen einer Kampagne klicken, reduzieren Sie die Liste auf die (noch ausstehende) E-Mailings aus der zugehörigen Kampagne.

Kategorien

Unter dem Punkt Kategorien befindet sich eine editierbare Liste an Bezeichnungen, für die sich ein Empfänger der E-Mailings anmelden kann.

Diese Liste an Interessenskategorien kann auch als eine Liste von Newslettern verstanden werden, für die sich ein Besucher anmelden kann. Die Zielgruppen sind dann entsprechend einzurichten und zu benennen.

Da es zu den Aufgaben von Autoren gehört, sich über eine Kategorisierung an Inhalten und dementsprechend auch der E-Mailings Gedanken zu machen, ist dieser Punkt hier untergebracht. Eine Zuordnung der Benutzer zu den Kategorien erfolgt im Submodul Adressen durch Anmeldung eines Benutzers oder durch die Bearbeitung seines Profils.

Versand

Das Modul „Versand“ dient der Kontrolle über die noch nicht versandten E-Mailings, der Definition eines neuen Versanddatums und dem direkten Absenden von E-Mailings.

Rot markiert sind E-Mails, die bereits versendet sein sollten, dies aber nicht erfolgte, da z.B. keine Empfängerliste eingetragen wurde.

Nach dem Klicken auf den „Sende E-Mail jetzt!“-Button erscheint die E-Mail oben in der Liste unter „Derzeit werden versendet“. Das Versenden übernimmt dann der im Hintergrund agierende Cronjob.

Titel	Versand	Sendedatum	Sendezeitpunkt festlegen
Der neue A1 ist da!	Sende Email jetzt!	2006-11-30 17:10:00	[Calendar icon]
Testbericht zu A1 und A2 erschienen!	Sende Email jetzt!	2006-12-03 11:42:00	[Calendar icon]
Quartals-Newsletter	Sende Email jetzt!	2006-12-12 12:55:13	[Calendar icon]
T3M Alpha Release 0.1.0	Sende Email jetzt!	2006-12-15 17:01:00	[Calendar icon]
T3M Beta Release 0.2.0	Sende Email jetzt!	2007-01-15 17:05:00	[Calendar icon]
T3M Release 0.3.0	Sende Email jetzt!	2007-02-15 11:14:00	[Calendar icon]

Illustration 20: Submodul "Versand" - Menüpunkt „E-Mails senden“

Unter dem Punkt „Test-E-Mail senden“ lassen sich noch nicht versendete E-Mailings an eine Gruppe mit Testempfängern senden. Diese Aussendungen tauchen nicht in der Statistik auf. Sie dienen lediglich der Kontrolle der E-Mails in einem E-Mail-Client.

Statistiken

Das Statistikmodul dient der Kontrolle des Erfolges der E-Mailings.

Es ist grob in 3 Bereiche aufgeteilt:

- Statistiken für die jeweiligen E-Mailingtypen (Einzelmailings, Newsletter, Kampagnen)
- Übergreifende Statistiken (Sende-, Öffnungs- und Klickstatistiken)
- Benutzerstatistiken

Einzelmailing-, Newsletter- und Kampagnenstatistiken

Unter diesen drei Menüpunkten befinden sich Statistiken zu den jeweiligen E-Mailing-Typen, die bereits aus dem „E-Mailings“-Modul bekannt sind.

Sie enthalten jeweils Statistiken zum Versand, zu den Öffnungsraten und den Klickraten, wie folgender Screenshot zeigt.

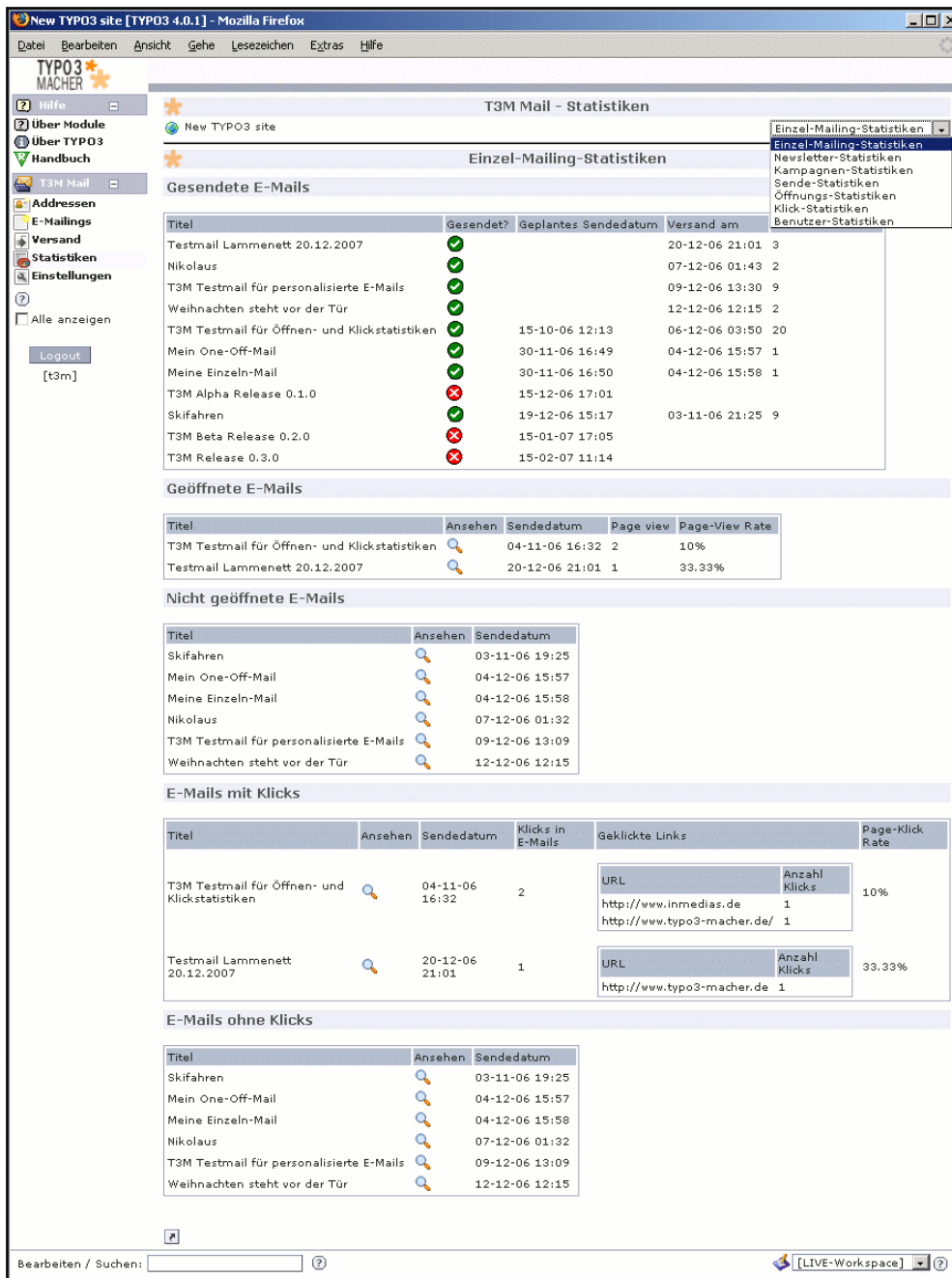


Illustration 21: Submodul "Statistiken" - Menü - Menüpunkt "Einzelmailings"

Damit neben der Analyse der erfolgreichen E-Mails, also diejenigen mit hohen Öffnungs- und Klickraten, auch das Identifizieren der weniger erfolgreichen möglich ist, werden diese jeweils darunter aufgelistet. Für die geklickten Links wird aufgelistet, welche Links wie viele Klicks bekamen.

Die Aufschlüsselung nach Empfängern ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht umgesetzt worden.

Die Reihenfolge der Statistiken ist in den ersten drei Menüpunkten gleich, d.h. es werden zuerst die Aussendungen analysiert, danach die Öffnungen und dann die Klicks.

Da bei Newslettern jedoch mehrere Aussendungen desselben Newsletters analysiert werden müssen und die Aussendungen von Kampagnen-E-Mails der jeweiligen Kampagne zugeordnet werden müssen, unterscheiden sich die oberen Bereiche der nächsten beiden Punkte:

T3M Mail - Statistiken									
New TYPO3 site	Newsletter-Statistiken								
Newsletter-Statistiken									
Gesendete E-Mails									
Titel	Aussendungen								
Monatlicher Newsletter für Alle	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sendedatum</th> <th>Anzahl an E-Mails</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>13-11-06 13:47</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>13-12-06 13:46</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>13-01-07 13:46</td> <td>4</td> </tr> </tbody> </table>	Sendedatum	Anzahl an E-Mails	13-11-06 13:47	4	13-12-06 13:46	4	13-01-07 13:46	4
Sendedatum	Anzahl an E-Mails								
13-11-06 13:47	4								
13-12-06 13:46	4								
13-01-07 13:46	4								

Illustration 22: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt „Newsletter“

Bei den Newslettern werden mehrere Aussendungen berücksichtigt und bei den Kampagnen befindet sich eine Auswahlbox für die Kampagnen.

T3M Mail - Statistiken	
New TYPO3 site	Kampagnen-Statistiken
Kampagnen-Statistiken	
Produktrelease Gruppe A	
Produktrelease Gruppe A	
Wir führen die neue Produktreihe A ein und möchten unsere Kunden von der Qualität des neuen Produkts informieren sowie eine Serie an E-Mails mit neuen Testberichten zu diesen Produkten versenden sobald diese erscheinen.	
Gesendete E-Mails	
Titel	Gesendet? Geplantes Sendedatum Versand am Anzahl an E-Mails
Testbericht zu A1 und A2 erschienen!	✘ 01-12-06 11:41
Der neue A1 ist da!	✘ 30-11-06 17:10
Kampagne 1 Testmail 1a	✔ 15-11-06 10:48 19
Kampagne 1 Testmail 1b	✔ 12-11-06 06:43 5

Illustration 23: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt "Kampagnen"

Sende-, Öffnungs- und Klickstatistiken

In den nächsten drei Menüpunkten sind die Sende-, Öffnungs- und Klickstatistiken erneut zu finden, dieses Mal allerdings werden die Statistiken über alle der o.g. E-Mailing-Typen hinweg generiert.

Folgender Screenshot zeigt den Übersichtsteil der Klickstatistiken, gefolgt von einer Liste der am häufigsten geklickten Links.

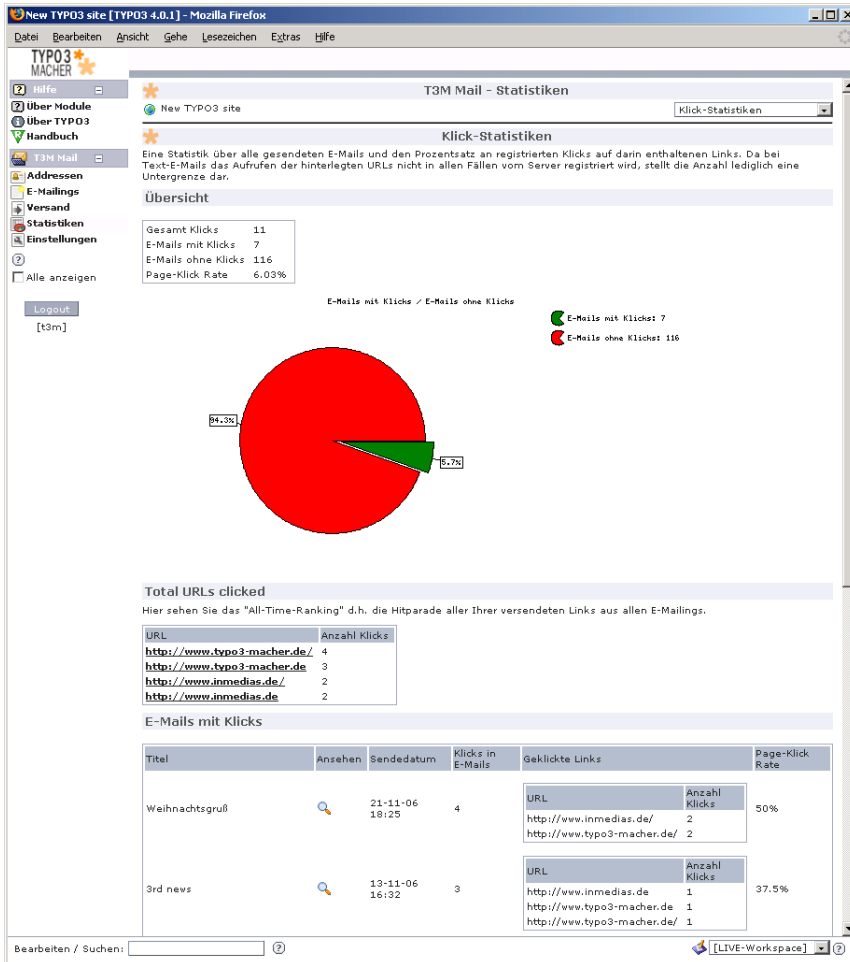


Illustration 24: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt "Klick-Statistiken"

Benutzerstatistiken

Der letzte Punkt der Statistiken befasst sich mit den Empfängern, die als Benutzer im System gespeichert sind.

Dadurch, dass mit jeder Änderung des Benutzers ein Änderungsdatum gespeichert wird, kann zurzeit zwar keine komplette Historie der Benutzer vorgehalten werden, sondern nur die letzte Änderung. Trotzdem kann diese Datenbasis dazu genutzt werden, den letzten Stand der Entwicklung aufzuzeigen.

Folgender Screenshot zeigt die letzten Änderungen an der Benutzerbasis sowie den derzeitigen Stand der Benutzer, d.h. das Verhältnis von Anmeldungen, Abmeldungen und Benutzern, die den zweiten Schritt des Double-Opt-In-Prozesses noch nicht durchgeführt sind („Pending“).

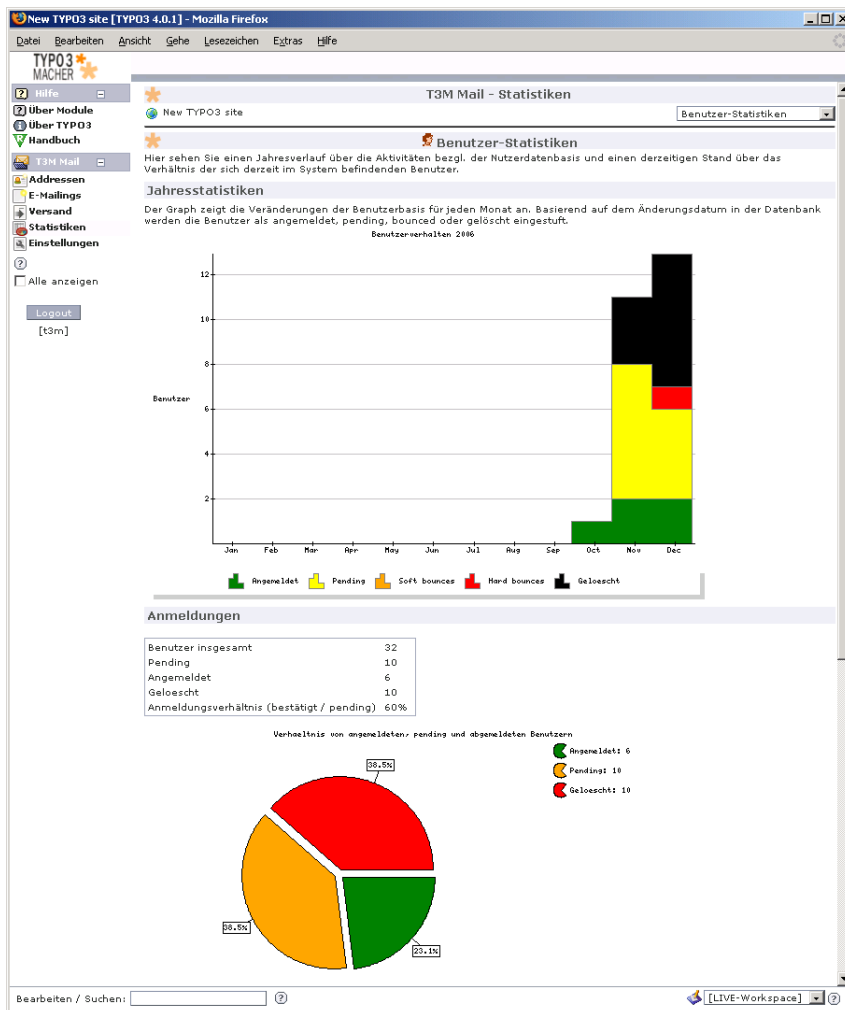


Illustration 25: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt "Benutzer-Statistiken"

Einstellungen

In dem Submodul „Einstellungen“ finden Administratoren und andere Benutzer Hinweise, die bei Problemen helfen können, die jeweilige Ursache ausfindig zu machen.

Administratoren werden zusätzlich Links für die Änderungen der Einstellungen bereitgestellt. Dies betrifft zum einen die Änderung des zentralen „sr_feuser_register“-Templates und zum anderen die Einstellungen weiterer Extensions.

Für das Ändern der Einstellungen wird der Extension Manager verwendet. Dieser wird an passender Stelle verlinkt.

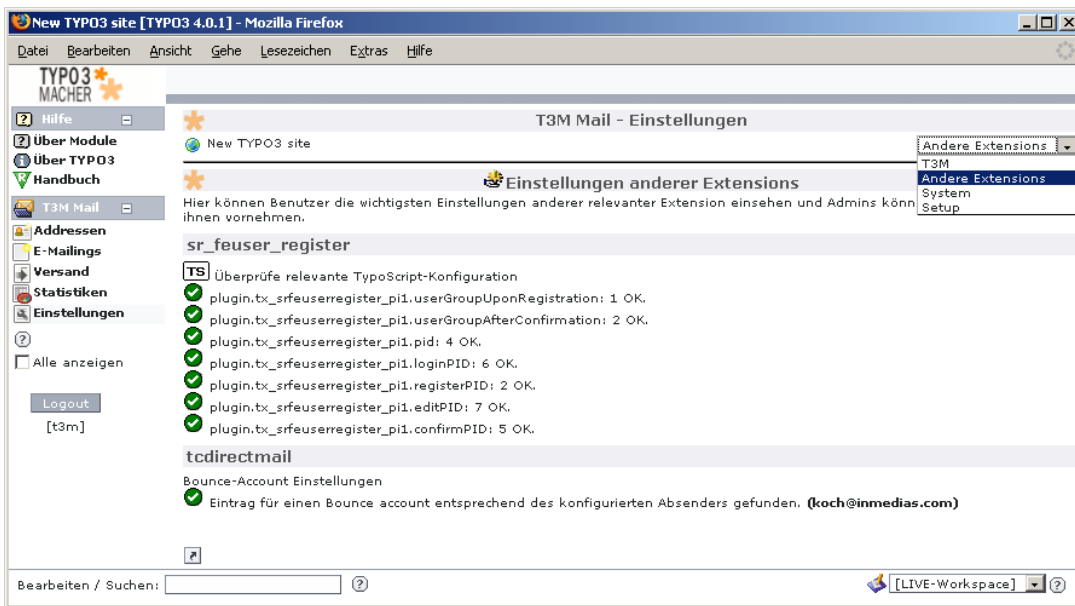


Illustration 26: Submodul „Einstellungen“ – Menüpunkt „Andere Extensions“

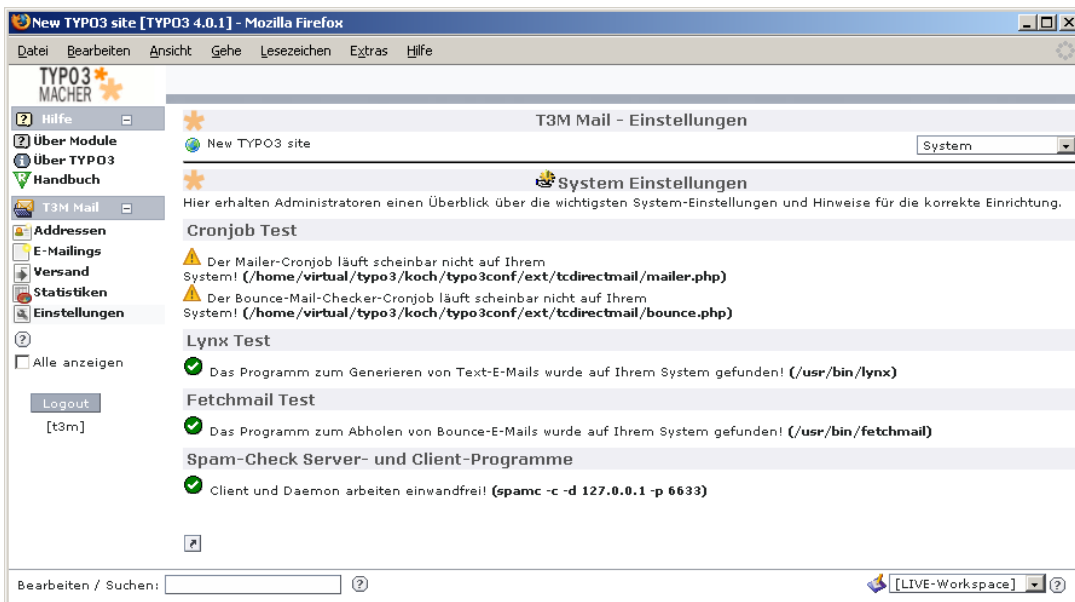


Illustration 27: Submodul „Einstellungen“ – Menüpunkt „System“



Illustration 28: Submodul „Einstellungen“ – Menüpunkt „Setup“

Die drei ersten Menüpunkte dienen hauptsächlich zur Überprüfung der wichtigsten Einstellungen, während sich unter dem Punkt „Setup“ die Möglichkeit verbirgt, eine Initialisierung des Moduls vorzunehmen und z.B. notwendige Ordner anzulegen. Dieser Menüpunkt ist allerdings ebenfalls Administratoren vorbehalten.

Bekannte Probleme

1. Adressen – Erstellen: Eintragen eines Geburtsdatums vor 1.1.1970 nicht möglich. Es handelt sich um ein TYPO3-Problem. Beim Anmeldeformular bzw. der Profilbearbeitung durch den Benutzer tritt dies nicht auf.
2. Eine komplette Historie der An- und Abmeldevorgänge ist noch nicht implementiert worden. Die Benutzer-Statistik zeigt lediglich die letzten Vorgänge.
3. sr_feuser_register speichert die T3M-Kategorien nicht ab. (Bug no. 0005087)

To-Do-Liste

Es wurden im Quelltext @todo-tags hinterlegt.

Sie sind als Liste über die generierte phpdoc-HTML-Dokumentation zu sehen.

Changelog

Siehe beigefügte CHANGELOG-Datei

Abbildungsverzeichnis

Illustration 1: Submodule.....	2
Illustration 2: Sysfolder.....	3
Illustration 3: Beispiel-Template und Beispiel für personalisierte Anrede.....	3
Illustration 4: Submodul "Adressen" – Menü – Punkt "Import".....	6
Illustration 5: Submodul "Adressen" – Punkt "Import" - Auswahl "CSV-Direkteingabe".....	6
Illustration 6: Submodul "Adressen" – Punkt "Erstellen".....	7
Illustration 7: Submodul "Adressen" – Punkt "Erstellen" - Beispiel.....	7
Illustration 8: Submodul "Adressen" – Punkt "Anmeldeformulare".....	8
Illustration 9: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Begrüßungen“.....	9
Illustration 10: Submodul "E-Mailings" - Anwendungsbeispiel „Begrüßungen“.....	9
Illustration 11: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Gruppen“.....	10
Illustration 12: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Zielgruppen“.....	10
Illustration 13: Submodul "Adressen" - Menüpunkt „Empfänger“.....	11
Illustration 14: Submodul "E-Mailings" – Menüpunkt "Neue E-Mail".....	12
Illustration 15: Submodul "E-Mailings" – Menüpunkt "Neue E-Mail" - Option "Neue E-Mail".....	12
Illustration 16: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Einzel-Mailings“.....	13
Illustration 17: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Einzel-Mailings“ - Option "Inhalte bearbeiten".....	13
Illustration 18: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Newsletter“.....	14
Illustration 19: Submodul "E-Mailings" - Menüpunkt „Kampagnen“.....	14
Illustration 20: Submodul "Versand" - Menüpunkt „E-Mails senden“.....	15
Illustration 21: Submodul "Statistiken" - Menü - Menüpunkt "Einzelmailings".....	16
Illustration 22: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt „Newsletter“.....	17
Illustration 23: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt "Kampagnen".....	17
Illustration 24: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt "Klick-Statistiken".....	18
Illustration 25: Submodul "Statistiken" - Menüpunkt "Benutzer-Statistiken".....	19
Illustration 26: Submodul „Einstellungen" – Menüpunkt „Andere Extensions“.....	20
Illustration 27: Submodul „Einstellungen" – Menüpunkt „System“.....	20
Illustration 28: Submodul „Einstellungen" – Menüpunkt „Setup“.....	21